

M 2 Die große Entscheidung

Soll man gleich heiraten, nur weil man ein Kind erwartet? Um diese Frage geht es auch in der folgenden Geschichte.

Aufgabe 1: Lies die Geschichte.

Tamara und Patrick sind schon lange ein Paar. Damals in der 6. Klasse hat sich Patrick in Tamara verknallt. Zuerst wollte Tamara nichts von ihm wissen, aber später hat es dann doch geklappt. Das ist mittlerweile schon drei Jahre her.

Wie in jeder Beziehung gibt es bei den beiden auch Höhen und Tiefen. Manchmal gehen sie sich ganz schön auf die Nerven. Bei den Streitereien fliegen dann so richtig die Fetzen. Heute ist einer dieser Tage. Tamara hat rausgefunden, dass sie schwanger ist. Patrick hat schon mit seiner Familie und seinen Freunden darüber gesprochen.

Oma Rita meint, dass Patrick seine Freundin heiraten soll, damit das Kind in einer richtigen Familie aufwächst. Seine Freunde finden diese Idee ziemlich bescheuert. Schließlich ist es heutzutage überhaupt kein Problem mehr Kinder zu haben, ohne dass man gleich verheiratet sein muss. Aber ist das dann eine richtige Familie? Patrick ist sich nun ziemlich unsicher. Er weiß absolut nicht, was er machen soll. Auf der einen Seite mag er Tamara sehr gerne. Aber andererseits weiß er nicht, ob er mit 16 Jahren schon bereit für eine Ehe ist. Was, wenn er eines Tages das Gefühl hat, etwas verpasst zu haben?

Tamara hingegen ist vom Heiraten total begeistert. Sie schmiedet sogar schon Pläne und stöbert im Internet nach Brautkleidern, Ideen für Hochzeitsfeiern und den passenden Einladungskarten.

Aufgabe 2: Wähle eine Person aus der Geschichte aus und versetze dich in ihre Lage. Schreibe dann einen Ich-Text aus der Sicht von Tamara, Patrick oder Patricks Oma.

Tipp

Du kannst einen der Textanfänge aus dem Kasten verwenden und den Text weiterschreiben.

Patrick: Ich weiß einfach nicht, was ich machen soll. Natürlich liebe ich Tamara, aber gleich heiraten? (...)

Tamara: Ich weiß absolut nicht, wieso Patrick solch einen Aufstand wegen der Hochzeit macht. Wovor hat er denn Angst? (...)

Oma Rita: Die Jugendlichen sind unverantwortlich. Wir hatten damals auch keine Wahl. (...)

M 3 Das Thema *Ehe und Familie* in der Bibel

Partnerschaft, Ehe und Familie in den zehn Geboten

Aufgabe 1

Drei von den Zehn Geboten beziehen sich auf Partnerschaft, Ehe und Familie. Schreibe diese drei Gebote auf.

Die zehn Gebote findest du im Alten Testament im 2. Buch Mose 20,2–17



Aufgabe 2

Lies den Bibeltext.

Die wahren Verwandten Jesu (nach Markus 3, 31–35)

Nach der Berufung seiner Apostel saß Jesus mit ihnen zusammen. Während sie sich angeregt unterhielten, kamen Jesu Mutter und seine Brüder vorbei. Sie standen draußen und baten einen vorbeikommenden Mann, Jesus herauszuschicken. Der Mann eilte zu Jesus und sagte: „Deine Mutter und deine Brüder warten draußen auf dich.“

„Wer ist meine Mutter und meine Brüder?“, fragte Jesus. Währenddessen sah er sich um und betrachtete seine Jünger, die im Kreis saßen. „Das ist meine Mutter und meine Brüder“, erklärte er und deutete auf die Jünger. „Denn wer nach Gottes Willen handelt, der ist mein Bruder, meine Schwester und meine Mutter.“

Aufgabe 3

Jesus hat erklärt, wer für ihn zur Familie gehört. Damit hat er gezeigt, dass sich der Begriff Familie nicht nur auf unmittelbar verwandte Menschen bezieht. Wer gehört für dich zu deiner Familie?